

Kurzer Abriss der sächsischen Geschichte,

soweit hier notwendig.

928. Die Sorben, die alten Bewohner des heutigen Königreichs Sachsen, werden von König Heinrich I. besiegt, und die Markgrafschaft Meissen wird gegründet.
- 1123—1156. Conrad von Wettin, der erste erbliche Markgraf von Meissen.
- 1156—1190. Otto der Reiche dessen Sohn.
- 1190—1195. Albrecht der Stolze, dessen Sohn.
- 1195—1221. Friedrich der Bedrängte, sein Bruder.
- 1221—1288. Heinrich der Erlauchte, Dietrichs Sohn. Erbt 1247 Thüringen, da seine Mutter Jutta thüringische Prinzessin war.
- 1288—1307. Albrecht II. (der Unartige), dessen Sohn. (1307 Schlacht bei Lucka.)
- 1314—1324. Friedrich der Gebissene, dessen Sohn.
- 1324—1349. Friedrich der Ernsthafte, dessen Sohn. (Er schlägt die ihm angetragene Kaiserkrone aus.)
- 1349—1381. Friedrich der Strenge, dessen Sohn.
- 1381—1428. Friedrich der Streitbare, dessen Sohn. Seit 1423 Kurfürst von Sachsen, von Kaiser Siegismond belehnt für treue Dienste im Hussitenkriege.
- 1418—1436 die Hussitenkriege.
- 1428—1464. Friedrich der Sanftmütige, Kurfürst von Sachsen, Wilhelm, sein Bruder, Landgraf von Thüringen.
- 1445—1450 Bruderkrieg zwischen beiden.
1455. Prinzenraub.
1445. Erste Teilung der Länder.
- | | |
|--|---|
| <p>1464—1486 Ernst, Kurfürst, Sohn Friedrichs des Sanftmütigen.</p> <p>1485. Teilung der Länder.</p> <p>1486—1525. Friedrich der Weise, sein Sohn (Kurfürst), schlägt die Kaiserkrone aus.</p> <p>1525—1532. Johann der Beständige, sein Bruder (Kurfürst).</p> <p>1532—1547. Johann Friedrich der Großmütige, sein Sohn, bis 1547 Kurfürst. † 1552.</p> | <p>1464—1500. Albert, Herzog, Sohn Friedrichs des Sanftmütigen.</p> <p>1500—1539. Georg der Bärtige, sein Sohn, Herzog.</p> <p>1539—1541. Heinrich der Fromme, dessen Bruder, Herzog.</p> <p>1541—1547. Moriz, Herzog. Sein Sohn. Seit 1547 Kurfürst. † 1553.</p> <p>1553—1586. August, Kurfürst, dessen Bruder. Seine Frau Anna.</p> |
|--|---|